



Az.: 51.1.0602.002.001

Gewährung eines Zuschusses zur Instandsetzung des Jugendhauses Moms (Ehlersweg)

Beratungsweg	Sitzungstermin
Jugendhilfeausschuss	30.08.2017

Zuständige/r Dezernent/in	Haas, Willibrord
----------------------------------	------------------

Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
---------------------------------	--	-------------------------------

Im Haushaltsplan vorgesehen	<input checked="" type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Teilergebnisplan	Teilfinanzplan	Investitionsmaßnahme
Produkt Nr.	602	Kinder- und Jugendarbeit
Kontengruppe		
Betrag	15.000,00 €	
einmalige Erträge	<input checked="" type="checkbox"/> Aufwendungen	laufende Erträge
Insgesamt	15.000,00 €	Insgesamt
Beteiligter Dritter		Beteiligter Dritter
Anteil Stadt Kleve	15.000,00 €	Anteil Stadt Kleve

--

1. Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, dem Theodor-Brauer-Haus Berufsbildungszentrum e.V. einen einmaligen Zuschuss in Höhe von bis zu 15.000 Euro für die Instandsetzung des Jugendhauses Moms zu gewähren.

2. Schilderung des Sachverhaltes / Begründung

Die Jugendhäuser Moms (Ehlersweg) und Aquarium (Mehrer Straße) wurden vor Jahren durch den Verein Stop Crime e.V. (später Zukunft e.V.) auf städtischen Grundstücken errichtet.

Im vergangenen Jahr erklärte der bisherige Trägerverein, die Trägerschaft der Offenen Kinder- und Jugendarbeit unter den seinerzeitigen finanziellen Rahmenbedingungen nicht fortsetzen zu können. Das Theodor-Brauer-Haus Berufsbildungszentrum e.V. (TBH), das im Rahmen einer Kooperation zur Durchführung des ESF-geförderten Projektes Jugend Stärken im Quartier bereits im Jugendhaus Moms tätig war, erklärte sich daraufhin bereit, die Angebote der Offenen Kinder- und Jugendarbeit bis auf weiteres fort zu setzen. Es wurde vereinbart und inzwischen umgesetzt, dass die beiden Jugendhäuser zum 01.01.2017 in die Trägerschaft des Theodor-Brauer-Hauses wechseln.

Im Rahmen der Abwicklung des Vereins Zukunft e.V. (vormals Stop Crime e.V.) gingen die beiden Gebäude in das Eigentum des Gebäudemanagements der Stadt Kleve über. Ein Pachtvertrag über die Nutzung durch das TBH ist in Vorbereitung. Es ist beabsichtigt, dem Pächter die Instandhaltung der Gebäude zu übertragen. Gleichzeitig sieht der Kinder- und Jugendförderplan eine anteilige Bezuschussung von Investitionsmaßnahmen vor, die durch den Träger in Anspruch genommen werden kann.

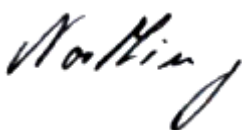
Inzwischen ist deutlich geworden, dass bei beiden Jugendhäusern ein erheblicher Instandhaltungsstau und Investitionsbedarf besteht. Da es nicht angemessen ist, diesen Instandhaltungsstau dem TBH als neuen Träger anzulasten, schlägt die Verwaltung in Bezug auf das Jugendhaus Moms einen einmaligen Sonderzuschuss vor. Der Zuschuss wird zweckgebunden für die Instandsetzung des Jugendhauses Moms gewährt.

Der Verwaltung liegt die Kostenschätzung des vom TBH beauftragten Architekten vor, der zufolge für die Instandsetzung der Fenster, Türen, Türrahmen, Elektroinstallation, Heizungsanlage und Regenrinnen ein Aufwand von 19.500 Euro zu veranschlagen ist. Da es sich um eine grobe Kostenschätzung handelt und ggf. verschiedene Einsparungen durch Eigenleistungen möglich sind, wird ein Zuschuss i.H.v. bis zu 15.000 Euro für angemessen erachtet.

Da andere im Haushaltsjahr 2017 eingeplante Investitionsmaßnahmen freier Träger nicht realisiert werden, sind ausreichend Haushaltsmittel vorhanden, um den Zuschuss in 2017 zu gewähren.

Hinsichtlich des Jugendhauses Aquarium sind noch weitere Prüfungen erforderlich.

Kleve, den 14.08.2017



(Northing)